

Niederschrift

über die 5. Sitzung des Ausschusses für Familie und Soziales der Gemeinde Wilnsdorf in der XI. Wahlzeit am 21.02.2024 in dem großen Sitzungssaal des Rathauses in Wilnsdorf

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr
Ende der Sitzung: 20.13 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzende (RM) Leyener, Katja
Stellv. Ausschussvorsitzender Eßlinger, Oliver
Ausschussmitglied (RM) Bender, Annemarie
Ausschussmitglied (RM) Berg, Annegret
Ausschussmitglied (RM) Blume, Ekkehard
Ausschussmitglied (RM) Grünebach, Klaus
Ausschussmitglied (RM) Knipp, Tanja
Ausschussmitglied (RM) Schimmeyer, Peter
Ausschussmitglied (RM) Schwarzer, Martin Matthias
Ausschussmitglied (SB) Danier, Ulrike
Ausschussmitglied (SB) Höfer, Verena ab 18.12 Uhr
Ausschussmitglied (SB) Klein, Lars
Ausschussmitglied (SB) Neuser, Simone
Ausschussmitglied (SB) Picken, Gabriele
Ausschussmitglied (SB) Schneider, Uwe
Ausschussmitglied (SB) Wettlaufer, Ralf
Stellv. Ausschussmitglied (RM) Schneider, Dennis für Buschmann, Meinolf
Stellv. Ausschussmitglied (RM) Heinz, Martina für Steuber-Otto, Carola
Stellv. Ausschussmitglied (SB) Bottländer, Johannes für Wolff, Katharina

Abwesend:

Ausschussmitglied (RM) Buschmann, Meinolf
Ausschussmitglied (RM) Steuber-Otto, Carola
Ausschussmitglied (SB) Wolff, Katharina

Von der Verwaltung sind anwesend:

Johannes Schneider, 1. Beigeordneter
Michaela Diezemann, bisherige Fachdienstleitung FD 4.4
Lisa Buchmann-Monno, neue Fachdienstleitung FD 4.4
Sebastian Klappert, Offene Kinder- und Jugendarbeit
Verena Lück, Schriftführerin

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Bestellung eines neuen Schriftführers in der XI. Wahlzeit
2. Mitteilungen
3. Verpflichtung von Ausschussmitgliedern, die dem Rat nicht angehören, gem. § 67 Abs. 3 GO NRW
4. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung
5. Vorstellung von Herrn Sebastian Klappert als Elternzeitvertretung für Frau Sarah Denkert im Bereich Offene Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde Wilnsdorf
6. Zuweisungssituation in der Gemeinde Wilnsdorf
7. Einführung von „Windelsäcken“, alternativ zu Windelmülltonnen in der Gemeinde Wilnsdorf für Kleinkinder und anspruchsberechtigte Bürgerinnen und Bürger – hier: Antrag der CDU-Fraktion gemäß § 3 der Geschäftsordnung der Gemeinde Wilnsdorf vom 07.02.2023 (Listen-Nr. 752)
8. Kostenübernahme von Sprachkursen für geflüchtete Personen – hier: Antrag der SPD-Fraktion gemäß § 3 der Geschäftsordnung der Gemeinde Wilnsdorf vom 12.02.2024 (Listen-Nr.775)
9. Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 – hier: Ansätze und Maßnahmen in der Zuständigkeit des Ausschusses für Familien und Soziales

Die Tagesordnung wird wie folgt erledigt:

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird der Tagesordnungspunkt 2 „Verpflichtung von Ausschussmitgliedern, die dem Rat nicht angehören, gem. § 67 Abs. 3 GO NRW“ zurückgestellt, da die zu verpflichtende sachkundige Bürgerin, Frau Verena Höfer noch nicht anwesend ist.

I. Öffentliche Sitzung

1. Bestellung eines neuen Schriftführers in der XI. Wahlzeit

- Vorlage -

Beschluss:

Der Ausschuss bestellt Verena Lück als Schriftführerin und Nicole Klein zu Ihrer Stellvertreterin. Lena Wildfeuer bleibt als weitere stellv. Schriftführerin bestehen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

2. Mitteilungen

2.1 Nachfolgeregelung für die Fachdienstleitung von Frau Michaela Diezemann

1. Beigeordneter Schneider teilt wie folgt mit:

„Fr. Diezemann verlässt die Gemeinde Wilnsdorf zum 31.03.2024.

Wie bereits in der Ratssitzung am 01.02.2024 durch Bürgermeister Gieseler berichtet, wird die Nachfolge von Fr. Diezemann wie folgt geregelt:

Der Fachdienst Schule, Soziales und Kultur wird in zwei Fachdienste aufgegliedert. Durch die Trennung des Fachdienstes soll insbesondere dem Thema Integration mehr Aufmerksamkeit und Gewicht gegeben werden.

Zukünftig wird der Fachdienst „Schulen, Kultur, Sport und Tourismus“ durch Fr. Svenja König geleitet.

Der Fachdienst „Integration, Jugend, Senioren und Soziales“ wird durch Fr. Lisa Buchmann-Mono geleitet. Beide Damen waren bereits vorher im Fachdienst tätig und sind mit den Aufgaben und den Mitarbeitern*innen vertraut.

Wir wünschen Fr. Diezemann für ihre zukünftige Tätigkeit im Jugendamt des Kreises Siegen-Wittgenstein alles Gute und bedanken uns für die sehr gute Arbeit, die sie in den Jahren bei der Gemeinde Wilnsdorf geleistet hat.“

Ausschussvorsitzende Leyener schließt sich dem Beigeordneten Schneider an und dankt Frau Diezemann herzlich für die bisherige Zusammenarbeit. Gleichzeitig begrüßt die Ausschussvorsitzende Frau Buchmann-Monno als neue Fachdienstleitung.

2.2 Mitteilung zum Sachstand „Unterbringung von Geflüchteten in Wohncontainern“

1. Beigeordneter Schneider teilt wie folgt mit:

„Die Container wurden im Dezember in Rudersdorf und Wilgersdorf aufgestellt.

Die Verwaltung hat frühzeitig die Aufträge für die Anschlussarbeiten Wasser und Kanal vergeben. Auch der Stromanschluss durch Westnetz wurde rechtzeitig beantragt. Aufgrund der Witterung der letzten 2 Monate konnte bislang keine Arbeiten durchgeführt werden. Die Verwaltung rechnet aber bis Ende Februar mit dem Abschluss aller notwendigen Arbeiten.

Zwischenzeitlich sind die Hausmeister dabei, die Räume auszustatten (Betten, Schränke usw.) und alles für den geordneten Einzug der Menschen zu organisieren.“

2.3. Mitteilung zum Seniorentreff

Fachdienstleiterin Buchmann-Monno teilt wie folgt mit:

„Der Wilnsdorfer Seniorentreff startete am 23.02.2023 und findet seitdem regelmäßig am 4. Donnerstag eines Monats im Mehrzweckraum der Festhalle und dem Jugendtreff statt.

Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl war eine Durchführung, wie ursprünglich geplant, im Jugendtreff allein nicht mehr möglich.

Pro Treffen nehmen ca. 15 – 20 Personen an der Veranstaltung teil. Die Gruppe setzt sich aus Stammesbesuchern und aber auch immer wieder neuen Gesichtern zusammen. Das Programm gestalten die Teilnehmer mit. Hier zeigt sich, dass es den Besuchern in erster Linie um einen „Ausbruch aus dem Trott“ geht.

Im letzten Jahr gab es z.B. folgende Aktionen: Besuch des Museums Wilnsdorf, Besuch des Birkenhofs, gemeinsames Plätzchen backen, Vortrag zum Thema Enkeltrick, Vorstellung des Seniorenwegweisers und auch Informationen zur Vorsorgevollmacht.

Ebenfalls wurde das Gedächtnistraining vorgestellt und auch kleine Bewegungseinheiten haben inzwischen einen festen Platz im Seniorentreff.

Außerdem fand im Sommer eine Mehrgenerationenfahrt in den Panoramapark statt.

Am 22.02.2024 feiert der Seniorentreff seinen ersten Geburtstag. Für dieses Jahr sind weitere Programmpunkte in Planung, z.B. Backen im Backes, Grillfest, Graffitikurs für Senioren.

Neben dem Seniorentreff findet aktuell auch erstmalig ein Handykurs für Senioren statt. Dieser findet an acht Terminen dienstags im Mehrzweckraum der Festhalle statt. Die Nachfrage zum Kurs ist sehr hoch gewesen, aus diesem Grund wird versucht zeitnah einen Folgekurs anbieten zu können.“

3. Verpflichtung von Ausschussmitgliedern, die dem Rat nicht angehören, gem. § 67 Abs. 3 GO NRW

Die Ausschussvorsitzende verliest folgende Formel, gem. § 67 Abs. 3 Gemeindeordnung NRW, zur Verpflichtung der Ausschussmitglieder, die dem Rat nicht angehören und die zuvor noch nicht verpflichtet worden sind:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgabe nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Gemeinde erfüllen werde.“

Die sachkundige Bürgerin Frau Verena Höfer bekundet Ihr Einverständnis mit der Verpflichtungsformel durch Erheben von ihrem Platz.

4. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung vor.

5. Vorstellung von Herrn Sebastian Klappert als Elternzeitvertretung für Frau Sarah Denkert im Bereich Offene Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde Wilnsdorf

Herr Sebastian Klappert, Elternzeitvertretung für Frau Sarah Denkert im Bereich der Offenen Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde Wilnsdorf, stellt sich dem Ausschuss vor und gibt ausführliche Informationen zu seinem persönlichen und beruflichen Werdegang.

Herr Klappert freut sich auf die neuen Aufgaben und die damit verbundenen Herausforderungen.

Die Fragen von RM Bender, SB Neuser und RM Schimmeyer werden durch Herrn Klappert beantwortet.

Die Ausschussvorsitzende wünscht Herr Klappert, stellvertretend für alle Ausschussmitglieder, alles Gute für die neue Tätigkeit.

6. Zuweisungssituation in der Gemeinde Wilnsdorf

- Vorlage -

Fachdienstleitung Buchmann-Monno und 1. Beigeordneter Schneider führen ergänzend zu der mitgesendeten Vorlage die zukünftigen Schwerpunktthemen des Fachdienstes 4.4. im Bereich der Integration von Geflüchteten auf. Hierbei gehen sie nochmals intensiver auf die Entwicklungsfelder „Sprache“, „Arbeit“, „Wohnen“ und „Integration in die Dorfgemeinschaft“ ein.

Die hieraus entstehenden Fragen, wie die nach der aktuellen Zuweisungshöhe, der Zeitplanung für die Containerbelegung an den Standorten in Wilgersdorf und Rudersdorf, der konkreten Möglichkeit zum ortsnahen Spracherwerb, der Akquirierung von Arbeitsplätzen, der hauptamtlichen und ehrenamtlichen Begleitung von Geflüchteten in Form von Lotsen, werden durch den 1. Beigeordneten Schneider, die Fachdienstleiterin Frau Buchmann-Monno und Frau Diezemann beantwortet. An der Aussprache beteiligen sich der stellvertretende Ausschussvorsitzende Eßlinger, RM Schneider, SB Bottländer, RM Blume, RM Bender und RM Grünebach.

RM Schneider gibt nochmals den expliziten Wunsch weiter, die Ortsvorsteher bei den zukünftigen Planungen als Multiplikatoren in die Ortschaften einzubinden. Des Weiteren fragt er an, inwieweit Regressansprüche seitens des Landes an die Gemeinde Wilnsdorf gestellt werden könnten, da die Container in Rudersdorf und Wilgersdorf aktuell noch nicht bezogen worden seien. Auch diese Fragen beantwortet der 1. Beigeordnete.

7. Einführung von „Windelsäcken“, alternativ zu Windelmülltonnen in der Gemeinde Wilnsdorf für Kleinkinder und anspruchsberechtigte Bürgerinnen und Bürger – hier: Antrag der CDU-Fraktion gemäß § 3 der Geschäftsordnung der Gemeinde Wilnsdorf vom 07.02.2023 (Listen-Nr. 752)

- Antrag sowie 1. Ergänzungsvorlage -

Stellvertretender Ausschussvorsitzender Eßlinger schlägt im Namen der CDU Fraktion vor, den o.g. Antrag von der Tagesordnung abzusetzen, um sich zunächst mit den Ausführungen der Verwaltung aus der Ergänzungsvorlage (Drucksache 9/2023) beschäftigen zu können.

Die Ausschussmitglieder sind mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

8. Kostenübernahme von Sprachkursen für geflüchtete Personen – hier: Antrag der SPD-Fraktion gemäß § 3 der Geschäftsordnung der Gemeinde Wilnsdorf vom 12.02.2024 (Listen-Nr. 775)

- Antrag -

RM Schimmeyer ergänzt für die antragsstellende Fraktion die konkreten Hintergründe des Antrages. Schimmeyer hebt die Bedeutung des Spracherwerbes und Notwendigkeit von verfügbaren Sprachkursen, insbesondere auch für Mitarbeiter der Gemeinde Wilnsdorf, hervor.

Fragen der Ausschussmitglieder RM Blume, RM Schneider, RM Schimmeyer werden von dem 1. Beigeordneten Schneider und Frau Diezemann beantwortet.

Nach Abschluss der Diskussion wird nachfolgender, geänderter Beschlussvorschlag zur Abstimmung gestellt:

Beschluss:

1. Wir fordern eine Kostenübernahme für die Sprachkurse aller geflüchteten Personen, die bei der Gemeinde Wilnsdorf angestellt sind und werden.
2. Zusätzlich soll geprüft werden, ob Sprachkurse **und Räume** von der Gemeinde Wilnsdorf angeboten werden können.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

**9. Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024
hier: Ansätze und Maßnahmen in der Zuständigkeit des Ausschusses für Familie und
Soziales**

- Vorlage -

Die Fragen von RM Schneider und RM Blume im Hinblick auf die Transferaufwendungen im Produktbereich 005001005 (Hilfen nach dem AsylbLG) sowie zu den Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land (Sachkonto 4141) werden von Frau Diezemann beantwortet.

Fragen zum Produktbereich 005001002 „Unterstützung von Senioren“ (Sachkonto 4141 und 4148), zu den Sachkonten 5012-5032 im Produktbereich 005001001 „Renten und Sozialversicherungsangelegenheiten“ sowie zu den Betriebskostenzuschüssen in den Kindertageseinrichtungen von RM Blume werden von dem 1. Beigeordneten Schneider und Frau Diezemann beantwortet.

Ausführungen zum konkreten Sachstand der Einführung von Bezahlkarten für Asylbewerber können zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht gemacht werden.

RM Schneider beantragt im Namen der CDU Fraktion nach § 13 der Geschäftsordnung eine Sitzungsunterbrechung. Der Antrag wird ohne Gegenrede einstimmig angenommen.

- Sitzungsunterbrechung von 20:00 Uhr bis 20:09 Uhr -

Beschluss:

Der Ausschuss für Familie und Soziales empfiehlt dem Rat, die Haushaltsansätze der Produkte der Haushaltsplanung 2024, die in der Zuständigkeit des Ausschusses für Familie und Soziales liegen, in der aufgeführten Höhe des vorliegenden Entwurfes zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 9 Enthaltungen

gez. Katja Leyener
Ausschussvorsitzende

gez. Verena Lück
Schriftführerin